

Schützenkreis Sachsenwald e.V.

Müller 10.02.2018

Startzeiten für die Kreismeisterschaft DSB SpO 2.45 Zentralfeuerpistole am 25.02.2018 in Glinde

Austragender Verein: Schützenverein Glinde, Schießleiter, 4 Helfer (SVG)

Uhrzeit	Stand 1	Stand 2	Stand 3	Stand 4	Stand 5	Stand 6	Stand 7	Stand 8	Stand 9	Stand 10
09:00 - 10:00	SVH ⇒	SVG ⇒	SVR ⇒	SVR ⇒	BSG ⇒	SVH ⇒	SVH ⇒	SVG ⇒	⇒	⇒
10:15 - 11:15	SVR ⇒	SVR ⇒	SVG ⇒	SVH ⇒	SVR ⇒	SVG ⇒	⇒	⇒	⇒	⇒
11:30 - 12:30		⇒	⇒	⇒						

Waffe / Kaliber	Pistole oder Revolver / 7,62 – 9,65 mm (.30 – .38)	<ol style="list-style-type: none"> Es gelten die Regeln gemäß Ausschreibung der Kreismeisterschaften (Schützenkreis Sachsenwald e.V. 17.03.2016) sowie die DSB Sportordnung (Stand 01.01.2018). Der jedem Verein für den jeweiligen Durchgang zugeteilte Stand ist verbindlich. Der Schießleiter hat dafür zu sorgen, daß dies eingehalten wird. Der neue Mitgliedsausweis mit Chip (nur in Verbindung mit dem amtlichen Lichtbildausweis gültig) und die bereits ausgefüllte Startkarte müssen vom teilnehmenden Schützen min. 30 min vor der Startzeit vorgelegt werden. Die Startkarte muß die Disziplin, Regel-Nr. Name und Vorname des Schützen, dessen Geburtsdatum und die Nummer des neuen Mitgliedsausweises aufweisen. Der Schießleiter hat dafür zu sorgen, daß diese Daten eingetragen wurden. Der Schießleiter muß ferner anhand des Geburtsdatums prüfen, ob die gemeldete Wettkampfklasse (vgl. Startkarte) stimmt. Die Mannschaftskarte muß vorgelegt werden, 30 min bevor der erste Schütze dieser Mannschaft geschossen hat. Danach sind Meldungen bzw. Ummeldungen nicht mehr möglich (vgl. DSB SpO 0.9.5). Das Ablegen einer geladenen Waffe ist verboten. Bei einer anerkannten Störung kann die Serie komplettiert werden (einmal im Präzisionsdurchgang und einmal im Duelldurchgang) (DSB SpO 2.0.3.6.10). Treffer darf der Schütze nur von seinem Schützenstand aus beobachten (DSB SpO 0.11.2.4.1). Nach dem Kommando „LADEN“ haben die Schützen die Waffe innerhalb einer Minute zu laden. Nach Ablauf dieser Minute wird die Präzisionsserie mit dem Kommando „START“ und die Duellserie mit dem Kommando „ACHTUNG“ gestartet. (Die Frage „Sind die Schützen bereit?“ ist nicht mehr zu stellen.) Vorschießen ist nur nach DSB SpO 0.9.4 möglich!
Gewicht der Waffe	≤ 1400 g	
Abzugsgewicht	≥ 1000 g	
Lauflänge Abmessungen	Pistole max. 153 mm; Revolver min. 100 mm und max. 153 mm ≤ Prüfkasten 300 mm x 150 mm x 50 mm	
Visierlinie	≤ 220 mm	
Probeschüsse	5 Präzision; 5 Duell	
Schußzahl	60 (Präzision: 30 Schuß; Duell: 30 Schuß) Die Trefferaufnahme erfolgt nach zwei geschossenen Serien (10 Schuß).	
Schießzeit	Präzision: 5 min für jede 5 Schußserie Duell: 3/7 s für jede 5 Schußserie	
Schuhe	Nur Halbschuhe; die Knöchel müssen frei sein	
Anschlag	Stehend freihändig, einhändig	
Ausgeschriebene Wettkampfklassen	Es sind alle Klassen ab WK10/11 in der Einzel- und Mannschaftswertung ausgeschrieben. Das Aufstellen einer Mannschaft bestehend aus Schützen, die verschiedenen WK angehören, ist nicht zulässig!	

RSV: Reinbeker Schützenverein, BSG: Bergedorfer Schützengesellschaft, SVR: Schützenverein Rahlstedt, SVG: Schützenverein Glinde SVH: Schützenverein Hamwarde

Es werden keine Startkarten benötigt!!